



RECHENSCHAFTSBERICHT

Vom 01. Juni 2023 bis 31. Mai 2024

für den

Hypo Tirol Aktienselektion

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A321Q8 (Retail Tranche)

Thesaurierer: ISIN AT0000A321R6 (Institutionelle Tranche)

der

MASTERINVEST KAPITALANLAGE GMBH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien



AT0000A321Q8



AT0000A321R6

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

GESELLSCHAFTER

Kathrein Capital Management GmbH
Hypo Vorarlberg Bank AG
HYPO TIROL BANK AG
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

AUFSICHTSRÄTE

Harald P. Holzer, CFA, Vorsitzender
Ulrich Fetz, Stellvertreter des Vorsitzenden (Stellvertreter ab 10.06.2024)
Mag. Emmerich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden (bis 04.05.2024)
Andrea Otta, CFA
Mag. Michael Blenke, CFA
Katja Müller (ab 10.06.2024)
Frank Eggloff (bis 10.06.2024)

STAATSKOMMISSÄRE

Dr. Sabine Schmidjell-Dommès
AD Daphne Aiglsperger, Stellvertreterin

GESCHÄFTSFÜHRER

DI Andreas Müller
Mag. Georg Rixinger

PROKURISTEN

Walter Kitzler
Karin Amon
Peter Müller

ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

SUMME DER GEZAHLTEN MITARBEITERVERGÜTUNG VON DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2023 IN TAUSEND EUR:

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte / Geschäftsleiter)	TEUR	1.343
Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Anzahl (VZÄ)	16
davon fixe Vergütung	TEUR	1.270
davon variable Vergütung	TEUR	73
hiervon begünstigte Mitarbeiter	Anzahl (VZÄ)	12

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist es erforderlich, die gezahlte Vergütung an Führungskräfte / Geschäftsleiter und Risikoträger von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2023 in Tausend EUR auch separat auszuweisen:

Gesamtvergütung	TEUR	741
davon Führungskräfte / Geschäftsleiter	TEUR	456
davon andere Risikoträger	TEUR	285

Eine produktspezifische Aufschlüsselung der Gesamtvergütung ist aufgrund unseres Geschäftsmodells nicht möglich. Das bedeutet, dass die hier dargelegten Zahlen sich auf alle Investmentfonds, die die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH verwaltet, beziehen.

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNG UND DIE SONSTIGEN ZUWENDUNGEN BERECHNET WERDEN, SOWIE DEREN ÜBERPRÜFUNGEN UND ÄNDERUNGEN:

Die Festsetzung der variablen Vergütung sowie die Anwendung des Berichtigungsmechanismus erfolgt jährlich aufgrund einer individuellen, schriftlichen Zielvereinbarung, die die quantitativen und qualitativen Indikatoren zur Leistungsbeurteilung enthalten und der Bewertung der Leistungen der MitarbeiterInnen. Ziele, die mit dem ökonomischen Erfolg des Unternehmens zusammenhängen, sind in Einklang mit dem Geschäftsmodell, einer realistischen Markterwartung und den Erwartungen der Eigentümer und orientieren sich am Ergebnis vor Steuern. Bei einem negativen Ergebnis der MASTERINVEST kommt jedenfalls keine leistungsabhängige variable Vergütung zur Auszahlung.

Die jährliche unabhängige interne Überprüfung der Vergütungspolitik im Geschäftsjahr 2023 wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren durchgeführt und ergab keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten. Die Überprüfung durch den Aufsichtsrat ergab ebenfalls keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten.

Während des Berichtszeitraums kam es zu keiner wesentlichen Änderung der Vergütungspolitik.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.masterinvest.at/Rechtliche-Hinweise>. Auf Anfrage stellen wir Ihnen diese auch kostenlos als Papierversion zur Verfügung.

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Wien, am 25. September 2024

DI Andreas Müller
Geschäftsführer

Mag. Georg Rixinger
Geschäftsführer

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die Fondsmanagementgesellschaft **Hypo Tirol Bank AG** hat folgende Information zur Mitarbeitervergütung offengelegt (Geschäftsjahr 2023):

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte / Geschäftsleiter)	TEUR	40.945,38
Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Anzahl	586
davon fixe Vergütung	TEUR	38.847,79
davon variable Vergütung	TEUR	2.097,59

Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter der Fondsmanagementgesellschaft.

HÖHE DER AUS DEM FONDS VERWALTUNGSVERGÜTUNG IM (BEGÜNSTIGTER IN VOLLER FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT BERATUNGSUNTERNEHMEN) GEZAHLTEN ERFOLGSABHÄNGIGEN ABGELAUFENEN RECHNUNGSJAHR HÖHE IST DIE BESTELLTE / DAS BESTELLTE ANLAGE-

Nicht anwendbar

ANGABEN ZUM HYPO TIROL AKTIENSELEKTION

ANTEILSGATTUNGEN	Thesaurierer / AT0000A321Q8 / Retail Tranche Thesaurierer / AT0000A321R6 / Institutionelle Tranche
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT	MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich
DEPOTBANK / VERWAHRSTELLE	Hypo Vorarlberg Bank AG, Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich
FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT	Hypo Tirol Bank AG, Meraner Straße 8, 6020 Innsbruck, Österreich
RISIKOBERECHNUNGSMETHODE	Commitment-Ansatz
AUFLAGEDATUM	02.02.2023 / Thesaurierer / Retail Tranche 01.02.2023 / Thesaurierer / Institutionelle Tranche
PROSPEKT	Ein gemäß § 129 Investmentfondsgesetz 2011 erstellter Prospekt, der die Fondsbestimmungen enthält, kann bei der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich, der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich, sowie bei den Zahlstellen kostenlos bezogen werden.

		BEGINN RECHNUNGSJAHR	ENDE RECHNUNGSJAHR
FONDSVERMÖGEN IN EUR		18.269.152,38	16.311.002,52
ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR			
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8	9,85	11,60
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	1.012,66	1.209,60
ANTEILE IM UMLAUF			
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8	6.502,3700	18.688,2100
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	17.977,5100	13.305,4500

VERWALTUNGSGEBÜHR IM BERICHTSZEITRAUM	
Thesaurierer (R)	1,59 % p.a.
Thesaurierer (I)	0,10 % p.a.
Die Berechnung erfolgt auf Basis des durchschnittlichen Fondsvermögens der Monatsendwerte. Maximal laut Fondsbestimmungen: 1,7 % p.a. + Mindestgebühr EUR 12.500,00 je Fonds bzw. Segment. Außerdem werden EUR 5.000,00 p.a. jeder weiteren (ab der zweiten) Tranche angelastet.	

AUSSCHÜTTUNGSDATEN UND WERTENTWICKLUNG

Die Ausschüttung bzw. KEST-Auszahlung für das Rechnungsjahr wird ab dem 22. Juli 2024 bei der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich sowie den Zweigstellen, Filialen und Zahlstellen dieser Bank(en) kostenfrei vorgenommen.

RECHNUNGSJAHR		2023 ¹	2023 / 2024
FONDSVERMÖGEN IN EUR		18.269.152,38	16.311.002,52
ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR			
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8 ²	9,85	11,60
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	1.012,66	1.209,60
AUSSCHÜTTUNG BZW. KEST-AUSZAHLUNG JE ANTEIL IN EUR			
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8 ²	0,0000	0,1226
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	0,7072	15,9518
WERTENTWICKLUNG IN % LT. OEKB-METHODE			
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8 ²	-1,50	17,77
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	1,27	19,53

Die depotführende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung die anteilige Kapitalertragsteuer (siehe steuerliche Behandlung) einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

STEUERLICHE BEHANDLUNG

Die Steuerdaten des Investmentfonds finden Sie auf der OeKB-Homepage my.oekb.at/kapitalmarkt-services/kms-output/fonds-info/sd/af/f.

¹ Rumpfrechnungsjahr der ISIN AT0000A321R6 vom 01.02.2023 bis 31.05.2023 und der ISIN AT0000A321Q8 vom 02.02.2023 bis 31.05.2023.

² Start der R-Tranche am 02.02.2023

KOMMENTARE DER FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT

Die Kommentare wurden kurz nach Geschäftsjahresende von der Fondsmanagementgesellschaft verfasst. Ereignisse, die nach dem Berichtsstichtag eingetreten sind, sind daher im Kommentar entweder nicht oder nur teilweise berücksichtigt.

ENTWICKLUNG DER KAPITALMÄRKTE

Das Jahr 2023 war geprägt von einer global schwachen Konjunktur und einem deutlichen Rückgang der Inflation. Im Euroraum stieg die Wirtschaftsleistung bis zum zweiten Quartal minimal an und schrumpfte im dritten Quartal leicht. In den letzten Monaten des Jahres wurden Anzeichen für eine moderate Rezession sichtbar. Der Einkaufsmanagerindex für den Dienstleistungssektor blieb im November im rezessiven Bereich, während der Index für das verarbeitende Gewerbe ebenfalls schwach ausfiel. Die Konjunkturschwäche in China, bedingt durch Überkapazitäten im Immobiliensektor, belastete die globale Wirtschaft. In den USA verschlechterte sich die Konjunkturlage im vierten Quartal, aber dank umfangreicher fiskalischer Maßnahmen und eines starken Arbeitsmarktes blieb eine Rezession aus. Die globale Konjunkturschwäche führte zu sinkenden Energie- und Rohstoffpreisen.

Positiv war der Rückgang der Inflation im Euroraum, die im November deutlich sank. Besonders die Energiepreise und Dienstleistungen trugen dazu bei. Auch die Kerninflation ging spürbar zurück. China befand sich seit Mitte 2023 sogar in einer deflationären Phase.

Im ersten Quartal 2024 setzte sich die globale Wachstumsschwäche fort. Im Euroraum stagnierte die Wirtschaftsleistung, und erst im Februar zeigten sich im Dienstleistungssektor leichte Verbesserungen. Die Inflation im Euroraum ging von Januar bis Februar weiter zurück. In den USA hielt sich der Privatkonsum trotz hoher Zinsbelastung gut, und die Wirtschaft wuchs im vierten Quartal 2023 deutlich, was im ersten Quartal 2024 abgekühlt ist. Die Inflation stieg im Februar wieder leicht an. Globale Tendenzen zeigten zum Ende des Berichtszeitraums eine leichte Konjunkturbelebung.

FONDSPOLITIK

Der Fonds startete mit 1. Februar 2023. Im Berichtszeitraum selektierte der Fonds aus folgendem Universum: US-Titel aus dem S&P 500 sowie europäische Aktien aus dem Euro Stoxx 600. Die Auswahl erfolgt über eine Kombination von quantitativen und qualitativen Kriterien. Darüber hinaus kommt ein quantitatives Sektormodell zum Einsatz, welches (je nach Marktlage) die Über- bzw. Untergewichtung von Sektoren bestimmt. Im Berichtszeitraum wurde das Portfolio wiederholt angepasst, wobei mehrmals Titel ausgetauscht wurden.

Die Fondsp performance lag im Berichtszeitraum bei 17,8 %. Der höchste positive Performancebeitrag stammt dabei von Netapp Inc. mit gut 1,8 %. Der höchste negative Performancebeitrag stammt aus dem Investment in Fortinet Inc. mit gut – 0,8 %.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten der Taxonomie-Verordnung.

MARKTAUSBLICK

Die globalen Frühindikatoren, insbesondere die Einkaufsmanagerindices im Dienstleistungssektor, deuten auf eine leichte Belebung der Wirtschaft hin. Die Arbeitslosigkeit bleibt gering, und es gibt zahlreiche offene Stellen, was auf eine robuste Arbeitsmarktlage hinweist. Es wird erwartet, dass große Notenbanken in den kommenden Monaten weitere Leitzinssenkungen vornehmen, was die Investitionstätigkeit ankurbeln könnte. Insbesondere der Dienstleistungssektor, der für westliche Volkswirtschaften von großer Bedeutung ist, profitiert von hohen Konsumausgaben und entwickelt sich gut. Die Unternehmensergebnisse sind solide, was das Vertrauen in die wirtschaftliche Stabilität stärkt. Das Wahljahr in den USA könnte traditionell durch Wahlversprechen positive Impulse für die Konjunktur liefern. Zudem unterstützt der anhaltende Trend zur lokalen Wirtschaft das Wachstum.

Hypo Tirol Aktienselektion

Trotz dieser positiven Signale bleibt der globale Konjunkturausblick verhalten, mit einem Konsensus-BIP-Wachstum von rund 3 % für 2024 und 2025. Ein deutlicher Anstieg der Insolvenzen würde das Wirtschaftsklima trüben. Die Konsumentenpreise in der Eurozone tendieren seitwärts, und die Kerninflation ist im Mai leicht gestiegen. Auch die Tariflöhne sind im ersten Quartal 2024 wieder kräftiger gestiegen, was auf möglichen Inflationsdruck hinweist. Die Erwartung von Leitzinssenkungen durch die Notenbanken könnte sich als zu optimistisch erweisen. Hohe Finanzierungskosten belasten nach wie vor die Bauwirtschaft, und ein möglicher Anstieg der Rohstoffpreise könnte weitere Herausforderungen mit sich bringen. Geopolitische Krisen und die Umsetzung neuer Strafzölle stellen zusätzliche Unsicherheitsfaktoren dar.

Insgesamt deutet der Konjunkturausblick für das zweite Halbjahr 2024 auf eine gemischte Entwicklung hin. Während einige Frühindikatoren und der starke Arbeitsmarkt positive Signale senden, bleiben strukturelle Herausforderungen und Unsicherheiten bestehen. Die Wirtschaftsleistung könnte sich leicht verbessern, jedoch bleiben Risiken wie steigende Insolvenzen, Inflationsdruck und geopolitische Spannungen bestehen. Die wirtschaftliche Erholung wird daher voraussichtlich moderat und von zahlreichen Unsicherheiten geprägt sein.

VERMÖGENSRECHNUNG UND ENTWICKLUNG DES FONDSVERMÖGENS

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.06.2023 bis 31.05.2024

Hauptfonds

		insgesamt	
I. Erträge			
1. Dividendenerträge (vor Quellensteuer)		EUR	300.100,68
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)		EUR	9.057,30
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen		EUR	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer		EUR	-66.041,08
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-257,59
8. Zinsen aus Swaps		EUR	0,00
9. Sonstige Erträge		EUR	5,54
Summe der Erträge		EUR	242.864,85
II. Aufwendungen			
1. Verwaltungsvergütung (Gesamt)		EUR	-20.905,43
- Verwaltungsvergütung	EUR	-20.905,43	
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00	
2. Administrationsvergütung		EUR	0,00
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-3.295,37
4. Lagerstellenkosten		EUR	-2.712,29
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten		EUR	-5.608,75
6. Veröffentlichungskosten		EUR	-631,41
7. Sonstige Aufwendungen		EUR	5.398,38
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	6.646,38	
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-51,65	
- Sonstige Kosten	EUR	-1.196,35	
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00	
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00	
Summe der Aufwendungen		EUR	-27.754,87
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	215.109,98
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne 1)		EUR	1.719.214,50
2. Realisierte Verluste 2)		EUR	-668.392,51
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	1.050.821,99
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.265.931,97
VI. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	1.363.249,77
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	509.263,91
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.872.513,68
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	3.138.445,65
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt		EUR	86.999,08
Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.			
Entwicklung des Sondervermögens		2023/2024	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	18.269.152,38
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-12.248,23
2. Zwischenausschüttung		EUR	0,00
3. Mittelzufluss(netto)		EUR	-5.344.223,24
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	6.135.087,65	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-11.479.310,89	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	259.875,96
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	3.138.445,65
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	16.311.002,52
1) davon realisierte Gewinne aus Derivaten		EUR	0,00
2) davon realisierte Verluste aus Derivaten		EUR	0,00

Hypo Tirol Aktienselektion

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
 für den Zeitraum vom 01.06.2023 bis 31.05.2024**
Thesaurierer (Retail)

			insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)				
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres				9,85
- Ausschüttung/Auszahlung				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil				
- Anteilswert am Extag				
- entspricht in Anteilen				
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres				11,60
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				11,60
4. Nettoertrag je Anteil				1,75
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr				17,77%
II. Erträge				
1. Dividenderträge (vor Quellensteuer)	EUR		4.013,94	0,21
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR		121,45	0,01
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen	EUR		0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		-884,06	-0,05
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-3,46	0,00
8. Zinsen aus Swaps	EUR		0,00	0,00
9. Sonstige Erträge	EUR		0,07	0,00
Summe der Erträge	EUR		3.247,94	0,17
III. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung (Gesamt)	EUR		-2.204,59	-0,12
- Verwaltungsvergütung	EUR	-2.204,59		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00		
2. Administrationsvergütung	EUR		0,00	0,00
3. Verwahrestellenvergütung	EUR		-22,70	0,00
4. Lagerstellenkosten	EUR		-17,49	0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		-37,95	0,00
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-5,07	0,00
7. Sonstige Aufwendungen	EUR		-1.116,54	-0,06
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-1.106,86		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-0,65		
- Sonstige Kosten	EUR	-9,03		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen	EUR		-3.404,34	-0,18
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		-156,40	-0,01
V. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne 1)	EUR		23.406,93	1,25
2. Realisierte Verluste 2)	EUR		-9.367,05	-0,50
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		14.039,88	0,75
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		13.883,48	0,74
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		15.535,18	0,83
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		-2.290,97	-0,12
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		13.244,21	0,71
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		27.127,69	1,45
Entwicklung des Sondervermögens				
			2023/2024	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres				
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		64.060,61	
2. Zwischenausschüttung	EUR		0,00	
3. Mittelzufluss(netto)	EUR		0,00	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	137.406,09	128.081,34	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-9.324,75		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-2.554,80	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		27.127,69	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		216.714,84	
Verwendungsrechnung				
			insgesamt	je Anteil
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		13.883,48	0,7400
KESt-Auszahlung 2024	EUR		-2.291,17	-0,1226
Übertrag auf die Substanz	EUR		11.592,31	0,6174

Hypo Tirol Aktienselektion

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
 office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372411

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
 für den Zeitraum vom 01.06.2023 bis 31.05.2024**
Thesaurierer (Institutionell)

			insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)				
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres				1.012,66
- Ausschüttung/Auszahlung zum 17.07.2023				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil	EUR	0,7072		
- Anteilswert am Extag	EUR	1.031,87		
- entspricht in Anteilen		0,0007		
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres				1.209,60
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				1.210,43
4. Nettoertrag je Anteil				197,77
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr				19,53%
II. Erträge				
1. Dividendenerträge (vor Quellensteuer)	EUR		296.086,74	22,25
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR		8.935,85	0,67
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen	EUR		0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		-65.157,02	-4,90
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-254,13	-0,02
8. Zinsen aus Swaps	EUR		0,00	0,00
9. Sonstige Erträge	EUR		5,47	0,00
Summe der Erträge	EUR		239.616,91	18,00
III. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung (Gesamt)	EUR		-18.700,84	-1,41
- Verwaltungsvergütung	EUR	-18.700,84		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00		
2. Administrationsvergütung			0,00	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-3.272,67	-0,25
4. Lagerstellenkosten	EUR		-2.694,80	-0,20
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		-5.570,80	-0,42
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-626,34	-0,05
7. Sonstige Aufwendungen	EUR		6.514,92	0,49
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	7.753,24		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-51,00		
- Sonstige Kosten	EUR	-1.187,32		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen	EUR		-24.350,53	-1,84
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		215.266,38	16,16
V. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne 1)	EUR		1.695.807,57	127,45
2. Realisierte Verluste 2)	EUR		-659.025,46	-49,53
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		1.036.782,11	77,92
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.252.048,49	94,08
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		1.347.714,59	101,29
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		511.554,88	38,45
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.859.269,47	139,74
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		3.111.317,96	233,82
Entwicklung des Sondervermögens			2023/2024	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	18.205.091,77
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-12.248,23
2. Zwischenausschüttung			EUR	0,00
3. Mittelzufluss(netto)			EUR	-5.472.304,58
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.997.681,56		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-11.469.986,14		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	262.430,76
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	3.111.317,96
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	16.094.287,68
Verwendungsrechnung			insgesamt	je Anteil
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.252.048,49	94,0800
KESt-Auszahlung 2024	EUR		-212.245,88	-15,9518
Übertrag auf die Substanz	EUR		1.039.802,61	78,1282

Hypo Tirol Aktienselektion

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
 office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372412

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. Mai 2024
EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Juni 2023 BIS 31. Mai 2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	15.755.951,34	96,60
Börsennotierte Wertpapiere							EUR	15.755.951,34	96,60
Aktien							EUR	15.555.645,96	95,37
Logitech International S.A. Namens-Aktien SF -,25	CH0025751329		STK	4.445	9.500	5.055	CHF 89,40	405.865,59	2,49
Demant AS Navne Aktier A DK 0,2	DK0060738599		STK	4.508	7.380	2.872	DKK 329,00	198.845,91	1,22
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0011794037		STK	4.639	3.400	9.061	EUR 28,54	132.397,06	0,81
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215		STK	451	330	579	EUR 870,80	392.730,80	2,41
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628		STK	7.154	12.500	5.346	EUR 33,05	236.439,70	1,45
Cappgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338		STK	1.853	1.650	2.597	EUR 185,60	343.916,80	2,11
Euronext N.V. Aandelen aan toonder WI EO 1,60	NL0006294274		STK	2.638	3.700	1.062	EUR 90,35	238.343,30	1,46
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604		STK	7.026	8.500	1.474	EUR 29,28	205.721,28	1,26
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007		STK	5.498	7.700	2.202	EUR 43,56	239.492,88	1,47
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321		STK	299	130	601	EUR 452,10	135.177,90	0,83
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000		STK	3.709	2.100	1.791	EUR 66,40	246.277,60	1,51
OMV AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000743059		STK	2.484	7.200	4.716	EUR 46,24	114.860,16	0,70
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578		STK	2.210	700	1.190	EUR 89,76	198.369,60	1,22
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972		STK	1.257	1.700	1.493	EUR 227,45	285.904,65	1,75
Scout24 SE Namens-Aktien o.N.	DE000A12DM80		STK	2.818	1.550	4.032	EUR 69,20	195.005,60	1,20
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101		STK	1.673	1.950	1.377	EUR 176,26	294.882,98	1,81
Stellantis N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0015000109		STK	11.971	6.700	10.729	EUR 20,20	241.814,20	1,48
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	NL0000226223		STK	10.159	4.600	5.041	EUR 37,86	384.568,95	2,36
Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1	ES0178430E18		STK	54.515	31.000	65.485	EUR 4,29	233.596,78	1,43
Valloirec S.A. Actions Port. EO 0,02	FR0013506730		STK	6.983	10.400	3.417	EUR 16,33	113.997,48	0,70
voestalpine AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000937503		STK	5.173	10.800	5.627	EUR 26,86	138.946,78	0,85
Wendel SE Actions Port. EO 4	FR0000121204		STK	2.674	1.650	1.776	EUR 90,75	242.665,50	1,49
Wienerberger AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000831706		STK	3.939	7.100	6.861	EUR 34,50	135.895,50	0,83
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	NL0000395903		STK	1.978	4.250	2.272	EUR 146,05	288.886,90	1,77
DCC PLC Registered Shares EO -,25	IE0002424939		STK	4.453	5.500	1.047	GBP 56,90	297.249,77	1,82
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757		STK	2.074	2.500	426	GBP 54,76	133.238,20	0,82
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00810RZP78		STK	2.668	1.950	5.732	GBP 42,79	133.932,10	0,82
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012		STK	910	1.070	160	USD 444,76	372.852,69	2,29
Agilent Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	US00846U1016		STK	1.440	650	1.560	USD 130,41	172.998,99	1,06
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059		STK	1.400	900	2.500	USD 172,50	222.478,12	1,36
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067		STK	1.463	900	1.687	USD 176,44	237.799,83	1,46
American Express Co. Registered Shares DL -,20	US0258161092		STK	1.094	1.700	606	USD 240,00	241.879,32	1,41
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005		STK	2.264	930	1.516	USD 192,25	400.970,98	2,46
Best Buy Co. Inc. Registered Shares DL -,10	US0865161014		STK	3.700	4.200	500	USD 84,82	289.114,69	1,77
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	US09857L1089		STK	70	135	65	USD 3.776,35	243.523,26	1,49
Bristol-Myers Squibb Co. Registered Shares DL -,10	US1101221083		STK	5.200	1.900	1.600	USD 41,09	196.838,32	1,21
Cadence Design Systems Inc. Registered Shares DL 0,01	US1273871087		STK	1.462	820	1.608	USD 286,31	385.615,13	2,36
Caterpillar Inc. Registered Shares DL 1	US1491231015		STK	916	1.350	1.284	USD 338,52	285.660,36	1,75
Chipotle Mexican Grill Inc. Registered Shares DL -,01	US1696561059		STK	82	80	118	USD 3.129,52	236.407,78	1,45
Coca-Cola Co., The Registered Shares DL -,25	US1912161007		STK	2.350	900	4.650	USD 62,93	136.237,22	0,84
eBay Inc. Registered Shares DL -,001	US2786421030		STK	4.900	4.100	5.700	USD 54,22	244.751,73	1,50
Electronic Arts Inc. Registered Shares DL -,01	US2855121099		STK	1.260	260	1.700	USD 132,88	154.241,18	0,95
Fedex Corp. Registered Shares DL -,10	US31428X1063		STK	1.300	1.100	600	USD 253,96	304.143,71	1,86
Genuine Parts Co. Registered Shares DL 1	US3724601055		STK	1.810	1.240	1.190	USD 144,14	240.343,99	1,47
Hewlett Packard Enterprise Co. Registered Shares DL -,01	US42824C1099		STK	23.229	46.029	22.800	USD 17,65	377.698,62	2,32
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	US46625H1005		STK	1.284	300	1.316	USD 202,63	239.883,94	1,47
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045		STK	996	650	1.104	USD 415,13	380.902,33	2,34
Mondelez International Inc. Registered Shares Class A o.N.	US6092071058		STK	2.150	1.500	3.850	USD 68,53	135.734,22	0,83
Moody's Corp. Registered Shares DL-,01	US6153691059		STK	630	1.010	380	USD 396,99	230.404,15	1,41
NetApp Inc. Registered Shares o. N.	US64110D1046		STK	3.700	2.900	6.200	USD 120,43	410.493,78	2,52
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091		STK	883	550	2.117	USD 164,54	133.845,07	0,82
QUALCOMM Inc. Registered Shares DL -,0001	US7475251036		STK	2.035	1.300	3.565	USD 204,05	382.535,01	2,35
Regeneron Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,001	US75886F1075		STK	218	100	282	USD 980,16	196.844,66	1,21
Rockwell Automation Inc. Registered Shares DL 1	US7739031091		STK	1.210	1.700	490	USD 257,53	287.067,07	1,76
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	US79466L3024		STK	1.581	2.000	419	USD 234,44	341.455,22	2,09
Schlumberger N.V. (Ltd.) Reg. Shares DL -,01	AN8068571086		STK	2.730	3.100	3.970	USD 45,89	115.411,98	0,71

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. Mai 2024
EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Juni 2023 BIS 31. Mai 2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Synchrony Financial Registered Shares DL -,001	US8716581035	STK		5.950	1.100	6.150	USD	43,80	240.082,91	1,47
Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	US8716071076	STK		732	1.050	318	USD	560,80	378.171,90	2,32
T-Mobile US Inc. Registered Shares DL-,00001	US8725901040	STK		1.490	500	1.610	USD	174,96	240.156,98	1,47
Tapestry Inc. Registered Shares DL -,01	US8760301072	STK		6.579	7.000	6.421	USD	43,49	263.584,26	1,62
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	US8835561023	STK		370	130	390	USD	567,98	193.599,82	1,19
Vertex Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,01	US92532F1003	STK		470	230	610	USD	455,34	197.153,20	1,21
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394	STK		940	1.450	510	USD	272,46	235.939,57	1,45
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	200.305,38	1,23	
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK		849	460	551	CHF	231,00	200.305,38	1,23
Summe Wertpapiervermögen							EUR	15.755.951,34	96,60	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	532.622,73	3,27	
Bankguthaben							EUR	532.622,73	3,27	
EUR - Guthaben bei:										
Hypo Vorarlberg Bank AG		EUR		532.622,73			%	100,00	532.622,73	3,27
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	24.450,58	0,15	
Zinsansprüche		EUR		518,21				518,21	0,00	
Dividendenansprüche		EUR		23.932,37				23.932,37	0,15	
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-2.022,13	-0,01	
Verwaltungsvergütung		EUR		-1.633,86				-1.633,86	-0,01	
Verwahrstellenvergütung		EUR		-238,41				-238,41	0,00	
Lagerstellenkosten		EUR		-149,86				-149,86	0,00	
Fondsvermögen							EUR	16.311.002,52	100,00	
Hypo Tirol Aktienselektion (R)										
Anteilwert							EUR	11,60		
Ausgabepreis							EUR	11,60		
Rücknahmepreis							EUR	11,60		
Anzahl Anteile							STK	18.688,2100		
Hypo Tirol Aktienselektion (I)										
Anteilwert							EUR	1.209,60		
Ausgabepreis							EUR	1.209,60		
Rücknahmepreis							EUR	1.209,60		
Anzahl Anteile							STK	13.305,4500		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									96,60	
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									-	

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.
Die Bewertung von Vermögenswerten in wenig liquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.
Die Regeln für die Vermögensbewertung finden Sie für OGAW Fonds im Prospekt (Punkt 1.13.) bzw. für AIF Fonds in den Informationen für Anleger gem. § 21 AIFMG (Punkt 1.12.).

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. Mai 2024

EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Juni 2023 BIS 31. Mai 2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Wwg. in 1.000	Bestand 31.05.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Devisenkurse (in Mengennotiz)									
			per 31.05.2024						
CHF	(CHF)		0,9791000	= 1 EUR (EUR)					
DKK	(DKK)		7,4587000	= 1 EUR (EUR)					
GBP	(GBP)		0,8524000	= 1 EUR (EUR)					
USD	(USD)		1,0855000	= 1 EUR (EUR)					

Es liegen keine berichtspflichtigen Geschäftsfälle gemäß delegierter Verordnung (EU) Nr. 2016/2251 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, bezüglich OTC-Derivate zum Stichtag vor.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Pensionsgeschäfte, Wertpapierleihe) und Gesamtrendite-Swaps (Total Return Swaps) im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen bei Direktinvestitionen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt. Sofern die Anlagepolitik es gestattet, kann es bei Investitionen in Investmentfonds (Aktien-, Anleihen-, Misch-, Geldmarkt-, Index-, Rohstofffonds usw.) zur Anwendung von derartigen Geschäften kommen.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsennotierte Wertpapiere					
Aktien					
A2A S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001233417	STK	15.000	204.000	
Adyen N.V. Aandelen op naam EO-,01	NL0012969182	STK	350	350	
ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	LU1598757687	STK	550	4.600	
bioMerieux Actions au Porteur (P.S.) o.N.	FR0013280286	STK	275	3.075	
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	US5324571083	STK	0	670	
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488	STK	0	22.000	
ENI S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0003132476	STK	0	14.000	
F5 Inc. Registered Shares o.N.	US3156161024	STK	300	3.800	
FMC Corp. Registered Shares DL -,10	US3024913036	STK	0	1.000	
Fortinet Inc. Registered Shares DL -,001	US34959E1091	STK	12.200	12.200	
Fortrea Holdings Inc. Registered Shares DL-,001	US34965K1079	STK	1.400	1.400	
Hologic Inc. Registered Shares DL -,01	US4364401012	STK	400	4.000	
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040	STK	80	870	
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	US55354G1004	STK	0	730	
Nasdaq Inc. Registered Shares DL -,01	US6311031081	STK	1.270	6.870	
PTC Inc. Registered Shares DL -,01	US69370C1009	STK	200	3.650	
Quest Diagnostics Inc. Registered Shares DL -,01	US74834L1008	STK	2.400	2.400	
RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007037129	STK	700	9.000	
Southwest Airlines Co. Registered Shares DL 1	US8447411088	STK	200	6.400	
Sysco Corp. Registered Shares DL 1	US8718291078	STK	500	5.750	
Take-Two Interactive Softw.Inc Registered Shares DL -,01	US8740541094	STK	0	2.650	
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	STK	0	3.450	
Ulta Beauty Inc. Registered Shares DL -,01	US90384S3031	STK	425	925	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

SVB Financial Group Registered Shares DL-,001	US78486Q1013	STK	0	880	
---	--------------	-----	---	-----	--

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien

Laboratory Corp.of Amer. Hldgs Registered Shares DL -,10	US50540R4092	STK	0	1.500	
--	--------------	-----	---	-------	--

Wien, im September 2024

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH
Die Geschäftsführung

Dieses Dokument wurde digital signiert!

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten

Hypo Tirol Aktienselektion Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. 05. 2024, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. 05. 2024, sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Hypo Tirol Aktienselektion

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372413

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung dieses Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien

25. 09. 2024

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. Peter Pessenlehner
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Rechenschaftsberichts mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Rechenschaftsbericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs. 2 UGB zu beachten.

FONDSBESTIMMUNGEN

gültig ab 01.02.2023

für den

Hypo Tirol Aktienselektion

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A321Q8 (Retail-Tranche)

Thesaurierer: ISIN AT0000A321R6 (Institutionelle-Tranche)

der

MASTERINVEST KAPITALANLAGE GMBH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Hypo Tirol Aktienselektion**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idGF (InvFG)**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

ARTIKEL 1 MITEIGENTUMSANTEILE

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

ARTIKEL 2 DEPOTBANK (VERWAHRSTELLE)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

ARTIKEL 3 VERANLAGUNGSINSTRUMENTE UND - GRUNDSÄTZE

Der Investmentfonds verfolgt einen aktiven Managementansatz ohne Bezug auf eine Benchmark.

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert **mindestens 51 vH** des Fondsvermögens in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere jedweder Region, Branche und Währung, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Der Investmentfonds investiert fortlaufend **mindestens 51 vH** des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen.

Folgende Finanzinstrumente gelten als Kapitalbeteiligungen:

1. zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassene oder auf einem organisierten Markt notierte Anteile an einer Kapitalgesellschaft,
2. Investmentanteile an Aktienfonds (=Investmentfonds, die gemäß ihren Fondsbestimmungen fortlaufend mindestens 51 Prozent ihres Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen anlegen) oder
3. Investmentanteile an Mischfonds (=Investmentfonds, die gemäß ihren Fondsbestimmungen fortlaufend mindestens 25 Prozent ihres Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen anlegen).

Mit Ausnahme der Fälle Nummer 2 oder 3 gelten Investmentanteile nicht als Kapitalbeteiligungen.

Des Weiteren können **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens in Geldmarktinstrumente, Sichteinlagen und kündbare Einlagen investiert werden.

Die Investition in Schuldverschreibungen ist nicht erlaubt.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

WERTPAPIERE

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

GELDMARKTINSTRUMENTE

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

WERTPAPIERE UND GELDMARKTINSTRUMENTE

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

ANTEILE AN INVESTMENTFONDS

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

DERIVATIVE INSTRUMENTE

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

RISIKO-MESSMETHODE(N) DES INVESTMENTFONDS

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **100 vH** des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

SICHTEINLAGEN ODER KÜNDBARE EINLAGEN

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

VORÜBERGEHEND AUFGENOMMENE KREDITE

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

PENSIONSGESCHÄFTE

Sind nicht erlaubt.

WERTPAPIERLEIHE

Ist nicht erlaubt.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

ARTIKEL 4 MODALITÄTEN DER AUSGABE UND RÜCKNAHME

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

AUSGABE UND AUSGABEAUFSCHLAG

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert, kaufmännisch auf die zweite Nachkommastelle gerundet. Es fällt kein Ausgabeaufschlag an.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

RÜCKNAHME UND RÜCKNAHMEABSCHLAG

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Rücknahme und Auszahlung vorübergehend auszusetzen.

ARTIKEL 5 RECHNUNGSJAHR

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01. Juni** bis zum **31. Mai**.

ARTIKEL 6 ANTEILSGATTUNGEN UND ERTRÄGNISVERWENDUNG

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit oder ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

ERTRÄGNISVERWENDUNG (AUSSCHÜTTER)

BEI

AUSSCHÜTTUNGSANTEILSCHEINEN

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI AUSSCHÜTTUNGSANTEILSCHEINEN OHNE KEST-AUSZAHLUNG (AUSSCHÜTTER AUSLANDSTRANCHE)

Der Vertrieb der Ausschüttungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI THESAURIERUNGSANTEILSCHEINEN MIT KEST-AUSZAHLUNG (THESAURIERER)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Hypo Tirol Aktienselektion

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI THESAURIERUNGSANTEILSCHEINEN OHNE KEST-AUSZAHLUNG (VOLLTHESAURIERER)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils ab 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI THESAURIERUNGSANTEILSCHEINEN OHNE KEST-AUSZAHLUNG (VOLLTHESAURIERER AUSLANDSTRANCHE)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

ARTIKEL 7 VERWALTUNGS- GEBÜHR, ERSATZ VON AUFWENDUNGEN, ABWICKLUNGS- GEBÜHR

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,70 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte anteilig errechnet wird. Die jährliche Mindestgebühr beträgt EUR 12.500,00 je Fonds bzw. Segment. Die Verwaltungsgebühr umfasst die Managementgebühr des externen Fondsmanagers.

Sollte die Mindestgebühr zur Anwendung kommen, kann die maximale Verwaltungsgebühr überschritten werden.

Außerdem werden EUR 5.000,00 p.a. jeder weiteren (ab der zweiten) Tranche angelastet.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung **bis zu EUR 10.000,00 p.a.** zuzüglich aller durch die Abwicklung entstandenen Aufwendungen.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

ANHANG

LISTE DER BÖRSEN MIT AMTlichem HANDEL UND VON ORGANISIERTEN MÄRKTEN

1. BÖRSEN MIT AMTlichem HANDEL UND ORGANISIERTEN MÄRKTEN IN DEN MITGLIEDSTAATEN DES EWR SOWIE BÖRSEN IN EUROPÄISCHEN LÄNDERN AUSSERHALB DER MITGLIEDSTAATEN DES EWR, DIE ALS GLEICHWERTIG MIT GEREGLTEN MÄRKTEN GELTEN

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1 DAS AKTUELL GÜLTIGE VERZEICHNIS DER GEREGLTEN MÄRKTE FINDEN SIE UNTER

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg ¹

1.2 FOLGENDE BÖRSEN SIND UNTER DAS VERZEICHNIS DER GEREGLTEN MÄRKTE ZU SUBSUMIEREN:

1.2.1 Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3 GEMÄSS § 67 ABS. 2 Z 2 INVFG ANERKANNTEN MÄRKTE IM EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. BÖRSEN IN EUROPÄISCHEN LÄNDERN AUSSERHALB DER MITGLIEDSTAATEN DES EWR

- | | | |
|------|---------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro | Podgorica |
| 2.3. | Russland | Moscow Exchange |
| 2.4. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |
| 2.5. | Serbien | Belgrad |
| 2.6. | Türkei | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 2.7. Vereinigtes Königreich
Großbritannien und Nordirland
- Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. BÖRSEN IN AUSSEREUROPÄISCHEN LÄNDERN

- 3.1. Australien Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
- 3.2. Argentinien Buenos Aires
- 3.3. Brasilien Rio de Janeiro, Sao Paulo
- 3.4. Chile Santiago
- 3.5. China Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
- 3.6. Hongkong Hongkong Stock Exchange
- 3.7. Indien Mumbai
- 3.8. Indonesien Jakarta
- 3.9. Israel Tel Aviv
- 3.10. Japan Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo
- 3.11. Kanada Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien Bolsa de Valores de Colombia
- 3.13. Korea Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
- 3.15. Mexiko Mexiko City
- 3.16. Neuseeland Wellington, Auckland
- 3.17. Peru Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen Philippine Stock Exchange
- 3.19. Singapur Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika Johannesburg
- 3.21. Taiwan Taipei
- 3.22. Thailand Bangkok
- 3.23. USA New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
- 3.24. Venezuela Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. ORGANISIERTE MÄRKTE IN LÄNDERN AUSSERHALB DER MITGLIEDSTAATEN DER EUROPÄISCHEN UNION

- 4.1. Japan Over the Counter Market
- 4.2. Kanada Over the Counter Market
- 4.3. Korea Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. BÖRSEN MIT FUTURES UND OPTIONS MÄRKTEN

- 5.1. Argentinien Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Südafrika Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.13. Türkei TurkDEX
- 5.14. USA NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)